Versuch 103

Biegung elastischer Stäbe

Nico Schaffrath Mira Arndt nico.schaffrath@tu-dortmund.de mira.arndt@tu-dortmund.de

Durchführung: 7.01.2020 Abgabe: 14.01.2020

TU Dortmund – Fakultät Physik

Inhaltsverzeichnis

1	Ziel	3
2	Theorie	3
3	Durchführung	3
4	0 0 1	3
	 4.2 Eckiger Stab einseitig eingespannt 4.3 Runder Stab beidseitig eingespannt 4.4 Eckiger Stab beidseitig eingespannt 4.5 Eckiger Stab beidseitig eingespannt 	7
5	Diskussion	10
6	Anhang	12
Lit	teratur	14

1 Ziel

2 Theorie

[1]

3 Durchführung

4 Auswertung

4.1 Runder Stab einseitig eingespannt

Messung	d / mm
1	10,05
2	10,00
3	9,95
4	9,95
5	9,95
6	10,00
7	10,00
8	9,95
9	10,00
10	9,95

Tabelle 1: Durchmesserwerte des runden Stabes

Mit den Messwerten aus Tabelle 1 lässt sich der Durchmesser des runden Stabes mit Hilfe der Formeln für den Mittelwert

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \cdot \sum_{i=1}^{n} x_i \tag{1}$$

und den Standardfehler des Mittelwertes

$$\Delta \bar{x} = \sqrt{\frac{1}{n(n-1)} \cdot \sum_{i=1}^{n} (x_i - \bar{x})^2}$$
 (2)

als

$$d = (9,980 \pm 0,012) \,\mathrm{mm}$$

angeben. Der Radius beträgt somit

$$R = (4,990 \pm 0,006) \, \mathrm{mm}.$$

Das Flächenträgheitsmoment des runden Stabes kann nach Formel (FLÄCHENTRÄGHEITSMOMENT RUND) als

$$I_{Rund} = (0,003919 \pm 0,000005)\,\mathrm{m}^4$$

berechnet werden.

x / cm	$D_{OhneGewicht}$ / mm	$D_{MitGewicht}/\mathrm{mm}$	$D_{Differenz}/\mathrm{mm}$
5	-0.08	0,04	0,12
8	-0.12	0,12	0,24
11	-0.13	$0,\!27$	0,40
14	-0,11	0,51	$0,\!62$
17	-0.07	0,81	0,88
20	0,00	1,20	1,20
23	0,09	1,61	1,52
26	0,21	2,09	1,88
29	0,37	$2,\!64$	$2,\!27$
32	0,56	3,21	$2,\!65$
35	0,87	3,77	2,90
38	0,95	4,50	$3,\!55$
41	1,21	$5,\!11$	3,90
44	1,46	5,81	4,35
47	1,46	$6,\!53$	5,07

Tabelle 2: Messwerte des runden Stabes bei einseitiger Einspannung

Mit Hilfe einer Linearen Ausgleichsrechnung der Messwerte aus Tabelle 2 kann der Elastizitätsmodul aus dem Faktor $F/2EI_{Rund}$ aus Gleichung (REFERENZ) bestimmt werden, der der Steigung

$$m = (0,0641 \pm 0,0008) \,\mathrm{m}^{-2}$$

der Ausgleichsgeraden in Abbildung 1 entspricht.

Aus dem Zusammenhang

$$E_{Rund} = \frac{F}{2 \cdot m \cdot I_{Rund}} \tag{3}$$

folgt dann, mit dem Wert $F = 5,3327\,\mathrm{N}$ des verwendeten Gewichtes,

$$E = (85, 4 \pm 1, 1) \cdot 10^9 \, \frac{\mathrm{kg}}{\mathrm{m \, s}^2}$$

als Wert für den Elastizitätsmodul. (VERGLEICH MIT LITERATUR)

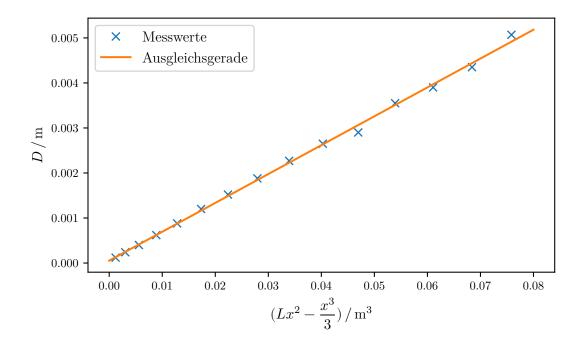


Abbildung 1: Runder Stab einseitig eingespannt

4.2 Eckiger Stab einseitig eingespannt

Messung	h / mm	b / mm
1	9,95	10,00
2	9,95	10,00
3	10,00	10,05
4	9,90	10,00
5	10,00	10,00
6	9,90	10,05
7	9,95	9,95
8	10,00	9,95
9	9,95	10,00

Tabelle 3: Höhen- und Breitenwerte des eckigen Stabes

Mit den Messwerten aus Tabelle 2 lässt sich der die Höhe des eckigen Stabes mit Hilfe der Formeln 1 und 2 als

$$h = (9,960 \pm 0,013)\,\mathrm{mm}$$

und die Breite als

$$b = (9,995 \pm 0,012) \,\mathrm{mm}$$

angeben. Das Flächenträgheitsmoment des eckigen Stabes kann nach Formel (FLÄCHENTRÄGHEITSMOMENT Eckig) als

$$I_{Eckig} = (85, 4 \pm 1, 1) \cdot 10^{-9} \,\mathrm{m}^4$$

berechnet werden.

x / cm	$\mid D_{OhneGewicht} / \mathrm{mm}$	$\mid D_{MitGewicht} / \mathrm{mm} \mid$	$D_{Differenz}/\mathrm{mm}$
5	-0.09	-0.04	$0,\!05$
8	-0.34	-0,09	$0,\!25$
11	-0.70	-0.06	$0,\!64$
14	-0.98	0,04	1,02
17	$-1,\!22$	0,21	1,43
20	-1,47	0,57	2,04
23	-1,74	0,77	$2,\!51$
26	-1,98	1,10	3,08
29	$-2,\!17$	1,53	3,70
32	$-2,\!20$	1,96	4,16
35	$-2,\!20$	2,47	$4,\!67$
38	$-2,\!20$	3,11	5,31
41	$-2,\!20$	3,60	5,80
44	$-2,\!20$	4,25	$6,\!45$
47	-2,17	4,86	7,03

Tabelle 4: Messwerte des eckigen Stabes bei einseitiger Einspannung

Mit Hilfe einer Linearen Ausgleichsrechnung der Messwerte aus Tabelle 4 kann der Elastizitätsmodul aus dem Faktor $F/2EI_{Rund}$ aus Gleichung (REFERENZ) bestimmt werden, der der Steigung

$$m = (0,0930 \pm 0,0023) \,\mathrm{m}^{-2}$$

der Ausgleichsgeraden in Abbildung 2 entspricht.

Aus dem Zusammenhang

$$E_{Eckig} = \frac{F}{2 \cdot m \cdot I_{Eckig}} \tag{4}$$

folgt dann, mit dem Wert $F = 11,855 \,\mathrm{N}$ des verwendeten Gewichtes,

$$E = (76, 9 \pm 1, 9) \cdot 10^9 \, \frac{\mathrm{kg}}{\mathrm{m \, s}^2}$$

als Wert für den Elastizitätsmodul. (VERGLEICH MIT LITERATUR)

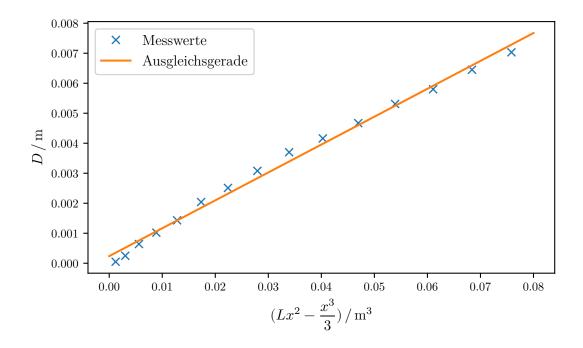


Abbildung 2: Eckiger Stab einseitig eingespannt

4.3 Runder Stab beidseitig eingespannt

x / cm	$\mid D_{OhneGewicht} / \operatorname{mm}$	$\mid D_{MitGewicht} / \mathrm{mm}$	$D_{Differenz}$ / mm
6,6	-0.84	0,05	0,89
9,6	-0.75	0,48	1,23
12,6	-0,63	0,94	1,57
15,6	-0,48	1,32	1,80
18,6	-0,33	1,66	1,99
21,6	-0,22	1,91	$2{,}13$
24,6	-0.11	2,05	$2,\!16$
30,6	0,09	2,02	1,93
33,6	0,13	1,89	1,76
36,6	0,20	1,68	1,48
39,6	0,27	1,43	1,16
42,6	0,35	1,14	0,79
45,6	0,44	0,78	$0,\!34$
48,6	0,54	0,39	-0.15

Tabelle 5: Messwerte des runden Stabes bei beidseitiger Einspannung

Auch bei der beidseitigen Einspannung kann der Elastizitätsmodul durch eine Ausgleichsrechnung bestimmt werden. Hierfür werden die linke und die Rechte Hälfte des Stabes seperat betrachtet (siehe Abbildung 3). Die Steigung der Ausgleichsgeraden auf der linken Seite beträgt

$$m = (0,0122 \pm 0,0005) \,\mathrm{m}^{-2}$$

und auf der rechten Seite

$$m = (0.01945 \pm 0,00016) \,\mathrm{m}^{-2}$$
.

Mit dem entsprechenden Wert $F=11,855\,\mathrm{N}$ für beide Gewichte ergibt sich dann aus dem Zusammenhang

$$E_{Rund} = \frac{F}{48 \cdot m \cdot I_{Rund}} \tag{5}$$

für x < L/2

$$E = (99 \pm 4) \cdot 10^9 \, \frac{\text{kg}}{\text{m s}^2}$$

und für x > L/2

$$E = (62 \pm 6) \cdot 10^9 \, \frac{\text{kg}}{\text{m s}^2}.$$

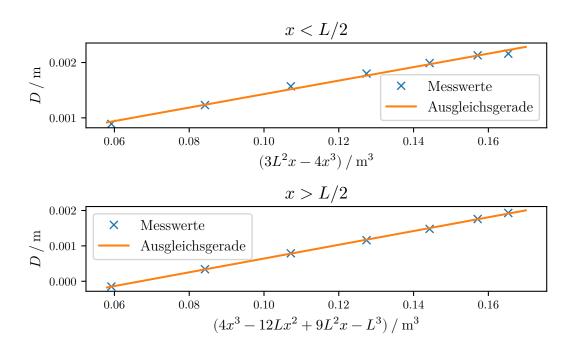


Abbildung 3: Runder Stab beidseitig eingespannt

4.4 Eckiger Stab beidseitig eingespannt

x / cm	$D_{OhneGewicht} / mm$	$\mid D_{MitGewicht} / \mathrm{mm}$	$D_{Differenz}$ / mm
6,6	-0.28	0,35	0,63
9,6	-0,24	0,64	0,88
12,6	-0.16	0,92	1,08
15,6	-0.05	1,19	1,24
18,6	-0.06	1,42	1,48
21,6	0,00	1,60	1,60
24,6	0,07	1,66	1,59
30,6	0,06	1,68	$1,\!62$
$33,\!6$	0,07	1,68	1,61
$36,\!6$	0,07	1,53	1,46
$39,\!6$	0,07	1,38	1,31
42,6	0,01	1,25	1,24
$45,\!6$	0,13	1,04	0,91
48,6	0,18	0,87	0,69

Tabelle 6: Messwerte des eckigen Stabes bei beidseitiger Einspannung

Die Steigung der Ausgleichsgeraden in Abildung 4 auf der linken Seite beträgt

$$m = (0,0095 \pm 0,0004) \,\mathrm{m}^{-2}$$

und auf der rechten Seite

$$m = (0.0089 \pm 0,0006) \,\mathrm{m}^{-2}$$
.

Mit dem entsprechenden Wert $F=11,855\,\mathrm{N}$ für beide Gewichte ergibt sich dann aus dem Zusammenhang

$$E_{Eckig} = \frac{F}{48 \cdot m \cdot I_{Eckig}} \tag{6}$$

für x < L/2

$$E = (127 \pm 5) \cdot 10^9 \, \frac{\text{kg}}{\text{m s}^2}$$

und für x > L/2

$$E = (135 \pm 9) \cdot 10^9 \, \frac{\text{kg}}{\text{m s}^2}.$$

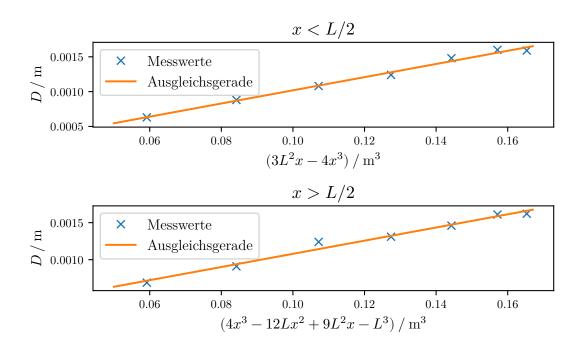


Abbildung 4: Eckiger Stab beidseitig eingespannt

5 Diskussion

Das Ergebnis für den Elastizitätsmodul des runden Stabes bei einseitiger Einspannung $(E=(85,4\pm1,1)\cdot 10^9\,\mathrm{kg/(m\,s^2)})$ lässt vermuten, dass es sich bei dem Material des Stabes um Messing handelt. Der Literaturwert des Elastizitätsmoduls bei Messing beträgt $(78-123)\cdot 10^9\,\mathrm{kg/(m\,s^2)}$ (Siehe ZITAT). Die Ergebnisse bei der beidseitigen Einspannung weichen jedoch um (PROZENT) von der unteren Grenze des Literaturwertes auf der rechten Seite ab.

Das Ergebnis für den Elastizitätsmodul des eckigen Stabes bei einseitiger Einspannung $(E=(76,9\pm1,9)\cdot10^9\,\mathrm{kg/(m\,s^2)})$ lässt vermuten, dass es sich bei dem Material des Stabes um Aluminium handelt. Der Literaturwert des Elastizitätsmoduls bei Aluminium beträgt $(70)\cdot10^9\,\mathrm{kg/(m\,s^2)}$ (Siehe (ZITAT)). Das aus der Messung bestimmte Elastizitätsmodul weicht also um (PROZENT) ab. Bei der beidseitigen Messung treten Abweichungen von (PROZENT) auf der linken und (PROZENT) auf der rechten Seite auf.

Die Abweichungen lassen sich durch statischtische Fehler und systematische Fehler bei der Messung erklären. Wahrscheinlich ist, dass Ungenauigkeiten beim Ablesen der Messuhr und beim kalibrieren dieser aufgetreten sind. Der zweite Stab kann durch die großen Abweichungen für die einseitige und beidseitige Einspannung nicht sicher als Aluminium identifiziert werden.

6 Anhang

Großes Gewich	40,49	19 7. Brops	es benith	. 1.	15	9,79	
Runder Stab:	504,59	range: 59,95	em				
Echique Shaho!	164,19	Länge: 59,1 c	m				
5 the Stab	Höte	Brishe (mit larke)	Lunder St	ab	10	vich micro-	
1	9,95 mm	10 mm	1 2				
7	9,85 mm	10 mm				10,05 mm	
3	9,9	10,05 mm	3			9,95 mm	
5	10 mm	18 mm	5			9,95 mm	
7	9, 9 5 mm	9,95 mm	7			10 mm	
8	10 mm	9,95 mm	8		-	9,95mm	
70	9,95 mm	10 mm	9			10mm	
70	10mm	9,95 mm	10			9,95 mm	
511. 200.01	D. D.		1				
		950cm	(linderstring)				
Abstand x in cm	Ohne	gewicht/mm	mit gewic	ch-l	QQ	ing Sewiel	DIMM
Endo-Sarread	1,	16		./7		344	_
				53			
6	1,0	16	4,	81	+	1	
9	1,7		4,	11	+	Λ	
N	0,5	15	3	50	+	1	
15	0,8	37					1000 m
			5	77	+	1	
18	0,5.		3.	21	+	1	
21	0,3	7	1,6	54	+	1	
24	0,2	4					
				9			
प	0,0	9	0,6	51	+	1	
30	0			20			- 95
							F-92
	-0		-0,	19	+	1	1 1 200 1 11 500
33		11	-0,	ug	+	1	+ 1, weil in am
	-6,		1 300				and on it day to
33			-0-	27	1		THE PART OF THE PA
33 36 19	-0,.	13	-0,7				gefallen sit, dass was
33	-0, A	13		73			folkel gomessen loke

alle	weiseity find	ber Stat affaltive Ringe of other fewilt / mm	55,2 cm mid Sewill Imm
Gewille	Aget and x in com		005
Almg		- 984	0,05
	Der, 6 6,6		0,48
	30,696	- 0,45	0,94
	. 126	-0,63	
		-0,43 ger oper	432
	15,6	-0,400,000	1,66
	18,6	ACU -0,33	
		- 0,12	491
	21,6		233 2,05
- 01 2	24,6	-0,11	
Sewielt 25	30,6	0,09	2,36 2,02
			1,89
-	33,6	0,13	
	36,6	0,20	1,68
			4,43
	39,6	0,27	
	uz,6	0,385	1,14
		Ouu	0,48
	45,6	0,44	9,00
s-de ·	48,6	०,54	0,39
13 einsentry	I A A A		
spokve Raige	Althod x in con	ohe gewelt I mm	mud gewis It I'm
			Jen
N. M. G. ROS	Served 3		
1 the graftes	6	- Z, 17	4,86
Gowielda	9	-2,20	4,25
6	12	-220	3,60 3,11
	45	-2,20	3,11
	18	-4,20	247
	18	-217	1,96
	and the second s	-198	153
	24	-2,17 -1,98 -1,74	1,10
	30	-1,47	0,44
	33	- 122	987
	36	- 1,22 - 9,98	057
	39	-0,20	004
	uz	-0,34	-6,06
	45	-0,03	900, -0,09
the second	u		-6,04
F. Sec			
	The state of the s		

part stable X/AM cm	eige = 55 cm obre gewind / 1 mm	most gewich I min alle gewille
6,6	-0,28	0,35
3,6	-0,24	0,64
12,6	-0,16	0,32
156	-0,05	1,19
18,6	-0,08	1,42
21,6	900	4,60
246	0,07	J,66
_ 27,62- Miffe]		
30,6	0,06	1,68
73,6	0,07	1,68
36,6	0,07	4,53
336	0,07	438
42,6	9,1	125
45,6	9,13	404
48,6	0,18	084
		7-R2

Literatur

- [1] TU Dortmund. Versuchsanleitung-Biegung elastischer Stäbe.
- [2] John D. Hunter. "Matplotlib: A 2D Graphics Environment". Version 1.4.3. In: Computing in Science & Engineering 9.3 (2007), S. 90–95. URL: http://matplotlib.org/.

- [3] Eric Jones, Travis E. Oliphant, Pearu Peterson u.a. SciPy: Open source scientific tools for Python. Version 0.16.0. URL: http://www.scipy.org/.
- [4] Eric O. Lebigot. *Uncertainties: a Python package for calculations with uncertainties.* Version 2.4.6.1. URL: http://pythonhosted.org/uncertainties/.
- [5] Travis E. Oliphant. "NumPy: Python for Scientific Computing". Version 1.9.2. In: Computing in Science & Engineering 9.3 (2007), S. 10–20. URL: http://www.numpy.org/.